

Wien, 11.07.2019

Lieber ÖKL/TGI-Betrieb!

In Abstimmung mit dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT), dem Österreichischen Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (ÖKL) und dem Verein *Green Care Österreich* wurde beschlossen, das Projekt „Tiergestützte Intervention am Hof“ in das Vorhaben *Green Care – Wo Menschen aufblühen* zu integrieren. Wir haben Sie im Dezember 2018 dazu erstmals informiert.

Wir möchten Ihnen heute mit diesem E-Mail einen kurzen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Tiergestützten Intervention geben. Wie Sie wahrscheinlich mitbekommen haben, ist gerade viel im Umbruch und daher ist es uns ein besonderes Anliegen, Sie auf dem Laufenden zu halten. Die Integration ist bereits in vollem Gange.

Das Green Care Angebot „Tiergestützte Intervention am Hof“ wird als Teil des Vorhabens *Green Care - Wo Menschen aufblühen* über zwei Förderanträge (Maßnahme 16.9.1 „Zusammenarbeit“ und Maßnahme 1 „Bildung“) österreichweit umgesetzt. Bestehende ÖKL-Betriebe werden zukünftig bundesweit in den Bereichen Betriebs- und Qualitätsentwicklung, Fortbildung sowie Marketing und Öffentlichkeitsarbeit vom Verein *Green Care Österreich* in Zusammenarbeit mit dem TGI-Team betreut. Selbstverständlich werden auch weiterhin neue Land- und Forstbetriebe die tiergestützt arbeiten wollen betreut. Künftig wird zwischen Angeboten mit pädagogischem, therapeutischem oder sozialem Grundberuf („Tiergestützte Therapie“, „Tiergestützte Pädagogik“ und „Tiergestützte soziale Arbeit“) und Angeboten, die diese Bedingung nicht erfüllen müssen (Tiergestützte Aktivitäten), unterschieden. Durch die Integration werden weiterhin die hohen Qualitätsstandards garantiert.

Unser aller Ziel ist es, dass Sie Ihr TGI-Angebot definieren und vermarkten können und dadurch eine zusätzliche Einnahmemöglichkeit für Ihren Betrieb schaffen. Dazu gehört mehr als die reine Fort- und Weiterbildung. Ziel der Integration ist es einerseits das Produkt bzw. das Angebot „Tiergestützte Intervention“ zu schärfen (Arbeitstitel „TGI Neu“) und andererseits die Weiterbildung zu modifizieren und anzupassen. Dies passiert beides unter Einbindung von Expertinnen und Experten. Auch Praxisbetriebe sind involviert in den jeweiligen Arbeitsgruppen. Die erste Arbeitsgruppe (AG) zur Produktentwicklung „TGI Neu“ hat am 9. Juli in Wien stattgefunden.

#### Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AG Produktentwicklung „TGI Neu“:

- Doris Gilli, tierapie® / Zentrum für tiergestützte Therapie (NÖ)
- Julian Gschnell, DI, BMNT: Abteilung Innovation, Lokale Entwicklung und Zusammenarbeit
- Manuela Jachs-Wagner, Ing., uGM, LFI OÖ
- Teresa Janker, BA, ÖKL/TGI
- Nicole Prop, Mag. (FH), Green Care Österreich
- Heike Purtscheller, Putti-Hof (OÖ)

- Heidi Reisner-Reiwöger, DI, LFI OÖ
- Brigitte Ringer, Ing., BMNT: Agrarpolitik, Datenmanagement und Weiterbildung
- Conny Rohrmoser, Reiterhof Rohrmoser (Sbg.)
- Clemens Scharre, Mag. (FH), Green Care Österreich
- Walburga Siebenhofer, Dr., TGI-Bauernhof "Guat leb'n,, (Stmk)

Folgende Schwerpunktthemen werden in den nächsten Monaten verfolgt:

### **Produktauszeichnung**

Wir freuen uns, dass in den letzten Monaten wieder einige neue Betriebe TGI-produktausgezeichnet wurden. Mittlerweile gibt es österreichweit 58 TGI-Höfe. Der Erfolg zeigt sich neben zufriedenen Kunden auch darin, dass manche Höfe bereits zusätzlich Arbeitsplätze für weitere TGI Fachkräfte schaffen konnten. Sechs weitere Betriebe befinden sich gerade im Abschlussprozess. Der bestehende Produktauszeichnungsprozess wird künftig integriert in der Qualitätssicherung des Vorhabens *Green Care – Wo Menschen aufblühen*. Dies ist unter anderem Teil der Aufgaben der AG-Produktentwicklung „TGI Neu“. Bis dorthin werden die Produktauszeichnung und Re-Produktauszeichnung in gewohnter Art durchgeführt.

### **ISO-17024-Personenzertifizierung**

Momentan wird mit der Firma SystemCERT das Zertifizierungsprogramm für die ISO-17024-Personenzertifizierung für die Tiergestützte Intervention für ganz Österreich in Arbeitsgruppen entwickelt. Start der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche Nutztiere“ ist im Herbst 2019. Es gibt eine eigene Arbeitsgruppe Pferd die bereits arbeitet. Pro Institution bzw. Organisation kann jeweils ein Vertreter bzw. eine Vertreterin in der Arbeitsgruppe mitarbeiten. Die Firma SystemCERT wird Ihnen die Informationen dazu rechtzeitig mitteilen. Die Personenzertifizierung ist wichtig damit einerseits die bereits hohe Qualität erhalten bleibt, und andererseits das Green Care TGI-Angebot geöffnet wird für nicht ÖKL-Ausbildungsanbieter, wenn die Mindestkriterien erfüllt werden. Künftig wird der Verein *Green Care Österreich* Bäuerinnen und Bauern anerkennen, die im Bereich „TGI Neu“ als eine von mehreren Kriterien eine ISO-17024 Personenzertifizierung nachweisen können, damit sichergestellt wird, dass die Fort- bzw. Weiterbildung dem ISO-Standard entspricht. Für die bestehenden ÖKL-Betriebe wird eine Übergangslösung erarbeitet. Sie werden rechtzeitig informiert.

### **Website**

Es wächst zusammen, was zusammengehört. Der Start für die Integration wurde gelegt und die beiden Webseiten und facebook-Seiten wurden verlinkt. Derzeit finden Sie alle Informationen noch auf der TGI-Website, außer die TGI-Betriebe die bereits Green Care zertifiziert sind, die finden Sie auf der Green Care Website unter „Unsere Betriebe“. Bis Jahresende sollte alles dann nur noch auf der Green Care Website zu finden sein. Wir bedanken uns bei den vielen bestehenden TGI/ÖKL-Betriebe, die bereits eingewilligt haben Ihre Daten inkl. Bilder auf die Green Care Website zu transferieren.

### Zertifikatslehrgang

Der Zertifikatslehrgang wird derzeit bereits zum 11. mal durchgeführt. Auf Wunsch des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) wird der bestehende Lehrgang als wichtiges Green Care Produkt inhaltlich und strukturell in einer eigenen Arbeitsgruppe weiterentwickelt und an die neuen bzw. aktuellen Rahmenbedingungen angepasst. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AG „Lehrgang TGI Neu“ und die der AG „Produktentwicklung TGI Neu“ sind selbstverständlich abgestimmt um den höchsten Output und die besten Synergieeffekte zu nutzen. Wir werden Sie über diesen Prozess am Laufenden halten. Auch künftig wird der neue Lehrgang über die LFI angeboten.

### Weiterbildungen

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) hat das Budget für die TGI-Weiterbildungen gekürzt. Es werden derzeit von bestehenden TGI/ÖKL-Betrieben Weiterbildungsangebote in Abstimmung mit dem ÖKL und dem Verein *Green Care Österreich* entwickelt. Wir werden für die entsprechende Bewerbung sorgen und ersuchen Sie hier noch um ein wenig Geduld. Wir werden Sie informieren.

Vorweg möchten wir Sie darauf hinweisen, dass im Herbst 2019 ein Facharbeitskreis geplant ist. Auch hier bekommen Sie in den nächsten Wochen detaillierte Informationen.

Zu guter Letzt möchten wir Sie auch auf diesem Wege erneut darüber informieren, dass es personelle Änderungen im TGI/ÖKL-Team geben wird. Frau Silke Scholl wird sich nach vielen Jahren engagierter Pionierarbeit im Bereich der TGI mit Anfang September 2019 beruflich neu orientieren. Wir möchten ihr an dieser Stelle für ihr großes Engagement danken und wünschen ihr für ihre berufliche Neuorientierung von Herzen alles Gute. Im ÖKL sind weiterhin Teresa Janker und Christiane Gupta für den Fachbereich „Tiergestützte Intervention am Hof“ im Auftrag von *Green Care Österreich* tätig.

Beste Grüße!



Ing. Robert Fitzthum  
Obmann  
Green Care Österreich



Mag. (FH) Nicole Prop  
Geschäftsführerin  
Green Care Österreich



Teresa Janker BA  
Österreichische Kuratorium  
für Landtechnik und Landentwicklung



Christiane Gupta  
Österreichische Kuratorium  
für Landtechnik und Landentwicklung

*Dokument wurde elektronisch gefertigt*